Recht und Gericht

Königl. Landgericht

‡ **Wucher beim Kerzenhandel.** Vor der IV. Strafkammer des Landgerichts war der Kaufmann Max Rudolf Schiefferdecker hier angeklagt, im Oktober 1916 300 Kilogramm Stearinkerzen und 100 Kilogramm Paraffinkerzen, die er von auswärts bezogen hatte, nach wenigen Tagen zu übermäßig hohen Preisen verkauft zu haben. Das Urteil gegen Schiefferdecker lautete auf 1500 Mark Geldstrafe.

Königl. Schöffengericht

‡ **Milchwucher.** Unter der Anklage des Preiswuchers und des Kettenhandels hatten sich vor dem Schöffengerichte zu verantworten der Milchgroßhändler Max Schenk und sein Bruder, der Molkereibesitzer Robert Schenk, beide von hier. Dem Angeklagten Max Schenk ist bereits der Handel vom Rate wegen Unzuverlässigkeit untersagt worden. Das hat ihn indessen nicht abgehalten, schon ganz kurze Zeit darauf von einer Hamburger Firma einen Waggon sterilisierter Milch für 30 400 Mark zu kaufen, die er zum größeren Teile an seinen Bruder abgegeben hat, der sie dann weiter in den Großhandel brachte. Durch diese Machenschaften ist die Ware dem Verbrauch nicht näher gebracht worden, was die Angeklagten auch nicht beabsichtigt haben. Sie hatten es vielmehr lediglich auf den zu erzielenden Gewinn abgesehen. Auf Grund der Beweisaufnahme und des Gutachtens des Sachverständigen verurteilte das Schöffengericht den Angeklagten Max Schenk zu 3500 Mark und den Angeklagten Robert Schenk zu 1200 Mark Geldstrafe.

Sport und Spiel

Militärsport des 19. Armeekorps

Zwei Militär-Fußballwettspiele kamen gestern nachmittag in Leipzig zum Austrag. Auf dem Sportplatze standen sich die Mannschaften des Train-Bataillons 19 und die neugegründete Elf der Ersatz-Masch.-Gew.-Abteilung 19 gegenüber. Das Spiel endete 2:2 unentschieden, nachdem bei Halbzeit die Mannschaften 2:1 geführt hatten. Obwohl die Ersatz-Masch.-Gew.-Abteilung erst ihr zweites Spiel austrug, zeigte sie doch ein sehr gutes Können, so daß mit einem weiteren guten Mitspielen der Mannschaft zu rechnen ist. — Im Wackerpark begegneten sich gestern Inf.-Regt. 107 und Art.-Regt. 77. Der Kampfmeister 107 gewann das Spiel 5:1, nachdem es bei Halbzeit unentschieden 2:2 gestanden hatte. Man hatte den Eindruck, daß die Offiziere nicht mit dem gewohnten Schneid spielten, namentlich verfagte der Mittelläufer in der ersten Halbzeit. Obwohl die Infanteristen das Heft meist fester in der Hand hatten, konnten sie doch nur einen verhältnismäßig knappen Sieg landen, da die Verteidigung des Gegners meistens auf dem Posten war.

Leipziger Sportvereinsleben

Der Leipziger Radrennverein „Stammvogel" versendet den Bericht über sein 34. Vereinsjahr, dem wir die folgenden allgemein interessierenden Mitteilungen entnehmen. An Stelle des langjährigen beliebten Vorsitzenden Herrn Arthur Stengel, der seit Ende Oktober 1917 auf Feldzugsurlaub im Osten weilt, hat Herr Fritz Goch zum dritten Male während der Kriegszeit bisherig den verantwortungsvollen Vorsitzendenposten übernommen. Von den 299 Mitgliedern, die dem Vereine seit dem 30. September 1917 angehörten, stehen nicht weniger als 150 im Felde draußen. „Mit besonderer Genugtuung darf es dem Verein erfüllen, daß alle diejenigen von seinen wackeren Kriegern, die vor ihrer Einberufung fleißig gerudert hatten, einmütig bekundeten, daß sie es ihrer sportlichen Betätigung zu danken haben, wenn sie die schweren Strapazen des Krieges so gut überstehen." 6 Mitterkreuze des Militär-St.-Heinrichs-Ordens, 16 Eiserne Kreuze 1. Klasse, 125 Eiserne Kreuze 2. Klasse und 78 andere Orden und Ehrenzeichen schmücken die Vereinsmitglieder; auf dem Felde der Ehre verblieben im letzten Vereinsjahr die fünf Mitglieder E. Hofpapel, Fr. Bauer, O. Freitag, Rud. Hoese und H. Ruffell, während von den Alt-Stammvögeln der Tod die Herren Komm.-Rat Bernhard Meyer und Bauunternehmer Eduard Steyer sr. hinraffte. Die Vereinsangelegenheiten wurden in 1 Hauptversammlung, 7 Vorstandssitzungen, 2 Alt-Stammvogelversammlungen und 8 Monatsversammlungen beraten. Im Laufe des Jahres sind 14 Mitglieder neu eingetreten und 12, darunter 7 durch den Tod, ausgeschieden. Die Ruhertätigkeit der Mitglieder war naturgemäß nur schwach, da die meisten im Felde stehen. Um so lebhafter war sie dagegen in der Schülerabteilung. Diese machte unter der tüchtigen Leitung des Herrn Heinrich Groß sowohl am Bassin-Rudergerät als auch bei Uebungsfahrten die besten Fortschritte, die in zwei schönen Erfolgen auf der ersten Leipziger Jugend-Regatta am 4. November 1917 gipfelten. Das Fahrtenbuch des Ruderjahres 1916/17 zeigt 221 Fahrten mit rund 1411 Bootskilometern an (Mannsboote 189 Fahrten mit 851, Skullboote, Skiff und Kanu 102 Fahrten mit 560 Kilometer).

Wie ersichtlich, hat also der „Stammvogel" trotz der Kriegsverhältnisse seinen angestammten Ruf bewahrt und sich auf erfolgreicher Höhe behauptet. Den Hoffnungen und Wünschen, mit der er arbeitsfreudig in sein neues Vereinsjahr getreten ist, schließen wir uns aufrichtig an. — Die Herren-Zusammenkünfte finden jeden Dienstag abend, die Heimkehrerabend-Zusammenkünfte jeden Donnerstag abend im Vorthaus, Rennemeg am Albertpark, statt.

Hockeysport

Vorschau auf die Leipziger Sonntagswettspiele. Am kommenden Sonntag nehmen die Verbandsspiele ihren Fortgang. Zunächst stehen sich um 1/10 Uhr der Neue Leipziger Schlittschuhverein und Wacker gegenüber. Die Schwarzmützen, deren schlechtes Abschneiden in der ersten Serie überraschte, haben scheinbar ihre alte Form wiedergewonnen und werden sicherlich Wackermannschaft scharfe Gegner sein. Wer von beiden der bessere ist, wird erst das Sonntagsspiel entscheiden.

Schwimmsport

Schwimmsport des 1. Leipziger Schwimmklubs Poseidon von 1906. Heute 8 Uhr Meldeschluß für die am 24. Februar im Königin-Carola-Bad stattfindenden Wettschwimmen. Die Meldeeröffnung geschieht abends 1/9 Uhr im Klubheim, Restaurant „Burgstieben", Dufourstraße.

Aus den Lichtspielhäusern

6. Kammer-Lichtspiele. Der neue Spielplan beginnt mit fesselnden, künstlerischen Naturaufnahmen von der Nordsee-Küste, die den Beschauer bis an die Grenze der Wolkenkratzer führen. Dem köstlichen Lustspiel „Peppi im Harem" folgt der Hauptfilm, das spannende, nach Hauffschen Motiven bearbeitete Drama „Fanatiker des Lebens". Es beginnt mit einem merkwürdigen Duell, zu dem die schöne Komtesse Edda den Anlaß gegeben hatte. An Stelle des gefürchteten Studenten Jean hat ein seltsamer Fremder unerkannt die Rolle Jeans beim Duell gespielt und den Gegner schwer verwundet. Von Stund an wird der Fremde der böse Geist des Studenten, der anfängt seine Studien zu vernachlässigen und dem Alkohol zu verfallen. Erst als der Bann des Fremden gebrochen ist, gelingt es treuer Frauenliebe, aus dem verkommenen Studenten wieder einen eifrigen Jünger der Wissenschaft zu machen. Wie aus einer Voranzeige ersichtlich, gelangt vom nächsten Dienstag ab in den Kammer-Lichtspielen der packende indische Liebesroman „Das Rätsel von Bangalor" zur Vorführung.

Bäder und Kurorte

Dr. Lahmanns Sanatorium Weißer Hirsch in Weißer Hirsch bei Dresden. Die letzte Kartei der beliebten Heil- und Pflegestätte verzeichnet am 11. Februar als diesjährige Besuchsziffer 249 Personen.

Kirchliche Nachrichten

Lutherkirche. Heute, Donnerstag, abends 8 Uhr Kriegsbetrachtung und Bibelbesprechung im Gemeindehause der Lutherkirche, Schreberstraße 5: Pfarrer D. Jeremias.

Gohlis-Nord, Betsaal der 4. Höh. Bürgerschule (Alte Hallische Straße 60): Heute Abend 1/2 9 Uhr Vortrag über: „Der Glaube an das jenseitige Leben": P. Dr. Steiner.

Stellenangebote

Alte bemittelte Versicherungsgesellschaft, welche die Pferde- und Viehversich., Diebstahls- und Feuerversicherung mit großem Erfolge betreibt, sucht für Königreich Sachsen einen in landwirtschaftlichen Kreisen eingeführten

Generalvertreter.

Hilfskräfte werden zur Verfügung gestellt. Nur Herren aus Versicherungskreisen mit bester Organisation anderer Branchen wollen Bewerbungen einreichen u. H. 4475C an Haasenstein & Vogler A.-G., Berlin W 35.

Bedeutende Schnürsenkel-Fabrik sucht während der Messe tüchtigen

Vertreter,

der notigenfalls auch ausstellen kann und eventl. auch später die Vertretung für Leipzig übernimmt. Angebote mit Referenzen unter Z. 1201 an die Expedition des Leipziger Tageblattes.

Tüchtiger, jüngerer Kaufmann

für Großbaustelle nach Belgrad für sofort

gesucht.

Angebot mit genauen Gehaltsansprüchen an Rella N. es unokaöcscse A. G., Budapest, VI. Vilmos császár út. 7.

Akzidenzsetzer

für meine Druckereiabteilung sofort gesucht. Vorstellungen 9—11 Uhr.

Theodor Althoff, Leipzig.

Aus Land kriegsbeschädigter **Chauffeur** gesucht. Zu erfr. L.-Gohlis, Ulanenstr. 4a, I., Blume.

Fehlschweiß-dreher,

möglichst auch Färber, gesucht. Schriftl. Angebote an Willi Frenzel, Leipzig-Lindenau, Kaiserstraße 1.

Zeitungsträgerinnen

gesucht

Leipziger Tageblatt.

Frauen u. Mädchen

zum Fensterputzen sucht Reinigungs-Gesellschaft „Saxonia", Bücherstr. 4.

Zum 1. April sucht ein gewandtes Stubenmädchen Frau Pfarrer Jeremias, Schreberstraße 5.

Für 15. 3. od. 1. 4. für feineren Haushalt von 8 erwachs. Pers. einfache Stütze oder besseres Mädchen mit Kochkenntn. ges. Nur solche mit guten Zeugn. wollen sich melden u. U. W. 23 Filiale Südstraße 29.

Suche zum baldigen Antritt ehrliches, sauberes

Mädchen

das kinderlieb ist. Aufwartung wird gehalten.

Fr. E. Gütschow, Dessau, Askanischer Platz 1.

Einzelne Herrschaft sucht für 1. April, evtl. 15. März, sauberes Mädchen Schönhauserstraße 19, II. r.

Gewandtes Hausmädchen

für besseren kinderlosen Haushalt zum 1. 3. 18 gesucht. Frau Dr. Lohöfer, L.-Go., Ehrensteinstr. 37, I.

Stellengesuche

Ein junges Fräulein

sucht gegen Bezahlung in einer größeren, vornehmen Damen-Schneiderwerkstatt behufs weiterer Ausbildung

Stellung.

Angebote unter O. 20 an die Geschäftsstelle des Leipziger Tageblattes.

Verkäufe

Registrierkassen.

Habe einen Anker-Quittungsdrucker f. 9 Verk. mit Tages- u. Monats-Totaladd., neuestes System, f. ℳ 1250.— zu verkaufen, ferner mehrere kleinere Nationalkassen mit Scheckdr.

Wilh. Ude, Bielefeld, Turnerstr. 45.

Der

Verband d. Metallindustriellen

im Bezirk Leipzig E. V. gibt nachstehende

Stellenangebote

seiner Mitglieder-Firmen bekannt:

Hansa-Lloyd-Werke A.-G., Dessauer Straße 19. Dreher gesucht.

Blanke & Rast, L.-Plagwitz, Naumburger Str. 11. Gelernte Dreher, Armaturen-Schlosser und jüngere Arbeitsburschen gesucht.

A. Gutberlet & Co., Maschinenfabrik. Leipzig-Möckau. Maschinenschlosser.

Leipziger Schnellpressenfabrik A.-G., Leipzig, Dölzner Weg 19/21. Dreher, Schlosser u. Hobler ges.

Vereinigte Jaeger, Rothe & Siemens-Werke A.-G., L.-Eutritzsch, Görlitzer Str. 16/18. Arbeiterinnen für Dreherei und Presserei.

Körting & Mathiesen A.-G., Leutzsch-Leipzig. Werkzeugschlosser, Werkzeugfräser u. kräftige Arbeiterinnen.

Leipziger Werkzeug-Maschinenfabrik, vorm. W. von Pittler A.-G., Leipzig-Wahren. Wir benötigen dringend Maschinenarbeiter und Schlosser.

Vereinigte Jaeger, Rothe & Siemens-Werke A.-G., L.-Eutritzsch, Görlitzer Str. 16/18. Metallformer.

Ernst Julius Wagner, L.-Reudnitz, Dittersstraße 26. Eisenhobler und Eisendreher.

Louis Schopper, Arndtstraße 27. Mehrere kräftige Hofarbeiter ges.

Alle bei unseren Mitglieder-Firmen offenen Stellen werden an der Bekanntmachungstafel unserer Arbeitsnachweisstelle, Leipzig, Wiesenstraße 12, veröffentlicht. Auch bei der Hilfsdienstmeldestelle, Leipzig, Goeburgstraße 14/20 und Sternwartenstr. 15/21, kann man die offenen Stellen erfahren.

Gitterartige

Eisenblechstreifen

in endlosen Bändern, 7 m/m breit, 1 m/m stark, für Einfriedigungen, Geflügelhäuser verwendbar, hat in großen Mengen abzugeben

Franz Richter, Knopffabrik, Zschopau i/Sa.

Auch für die sächsischen Landwirte u. Jedermann stehenschwere und mittelschwere aus verschiedenen Armeekorpsbezirken zusammengezogene militärfreie, sof. arbeitsfähige Pferde zu festen Tagespreisen von 2000 bis 2500 Mk. das Stück zum Verkauf in der Pferdeverkaufsstelle Stall Nr. 10 direkt im Bahnhof Zoologischer Garten, Charlottenburg. Sofortiger Besuch erforderlich, schriftliche Anfragen zwecklos. Alles zum Transportieren der Pferde Benötigte besorgt die Pferdeverkaufsstelle.

Der Pferdeverkaufsstellenvorsteher E. Berg.

2 Parkettplätze Schillerverein 50 sind umzutauschen geg. 5a, b oder c Albertstraße 27, I.

Herrschaftliches **Landhaus** in Naunhof, mit 17 Zimm., groß. Garten zu verk. durch Ehr. Schaak, Naunhof, Moltkestraße 12.

Pianinos, Flügel, gr. Auswl. Einige gbr. Pianinos u. Flügel. Ing & Co., Augustuspl. 1.

Pianinos Flügel Harmoniums **C. A. Klemm,** Neumarkt 26. Fernruf 2096.

Pfeilerp., mass., gebr. Linoleumteppich, 350×150 cm, aus Prip. z. vk. Nur 2—5 Uhr Naundörfchen 28, I. L., Hofmann.

Spiral-Bohrer, 1700 Stck. 1,5—18 mm, hat im ganzen abzugeben Arthur Schlegel, Fahrradhandlung, Paunsdorf.

10 Einmachegläser, 1/1 L., sll. z. vk. Zu erf. Merseb. Str. 64, I. r.

Waschefähe wird verrät. Bäckerei Sidonienstr. 33

Kaufgesuche

Meyer-Lexikon sowie Bleistiftspitzmaschine gut erh., z. k. ges. Off. m. Pr. u. O. 18 Exp. Lpz. Tbl.

Wer National-Kontrollkassen verkaufen will, berichte Nummern und Preis unter Z. 1120 an die Exped. d. Leipz. Tagebl.

Waren für Export nach Dänemark werden gekauft. Albinus Larsen, Kobmagergade 28, Kopenhagen.

Kontrollkasse, Schreibmaschine f. Wagner, Hohe Str. 60.

Sektkorke 12 Pf., Weinkorke 2 Pf., Altpapier und Flaschen kauft Katz, Fisr. 1403, Nikolaistr. 55, im Laden.

Wäsche-, Bett- u. Kleidertausch kauft K. Bindel, Eliasstr. 45. Tel. 5470.

Die Leipziger Flaschenzentrale befindet sich jetzt **Blücherstr. 39** Zahle für jede ganze Weinflasche 15 Pfg., bei 100 Stück 16—17 Pfg. Zeitungspapier und Papierabfälle jedes Kilo 20 Pfg. Leipziger Flaschenzentrale Blücherstraße 39. Telephon 4918.

Die **Leipziger Flaschen-Zentrale,** Blücherstraße 39, zahlt für jede ganze **Weinflasche 15 Pfennig,** für Zeitungspapier und Papierabfälle **20 Pfennig** jedes Kilogramm. Jeder Posten wird auf Verlangen sofort abgeholt. Leipziger Flaschen-Zentrale, Blücherstr. 39. Tel. 4918.

Geld- u. Hypotheken-Verkehr

Wer bar Geld braucht bis 6%, schreibe direkt an R. Liedtke, Danzig, Paradiesgasse 8.

Vermietungen

Hotel-Verpachtung. Mein gutgehend., altbekanntes Reisehotel „Deutsch. Kaiser" in Buhland i. Schl. soll anderweitig verpachtet werden. Beste Geschäftslage, 5 Min. vom Bahnhof. Elektr. Licht, Zentralheizung, schöne Gasträume, 10 Fremdenzimmer. Gefl. Anfragen an Gasthausverwalter Carl Wolf, Grube Erika, Post Schwarzkollm.

Mietgesuche

Lagerplatz,

3—4000 qm groß, mit Gleisanschluß, in günstiger Lage Leipzigs sofort zu mieten oder zu kaufen

gesucht.

Ausführl. Angeb. mit Lageplan erbeten.

Dyckerhoff & Widmann A.-G., Leipzig, Dresdner Str. 32, II.

Große Betriebsräume

mit guten Lichtverhältnissen, große Lagerräume (Keller), sowie große Kontorräume, Dampfheizung, Elektrizität und Gasanschluß. Bedingung, möglichst am Hauptbahnhof. Angebote mit Preis an G. Moses, Charlottenburg, Stuttgarter Platz 22.

Hochherrschaftliche Wohnung

— auch Einzelvilla — bestehend aus 7 Zimmern und reichl. Zubehör, neuzeitlich eingerichtet (Zentral- oder Einzelheizung, Warmwasserversorgung), per 1. Juli cr. gesucht. Bedingung: vornehme Wohnlage, 20 Minuten vom Zentrum; Preislage ca. 3000 M. Ausführl. Angebote, möglichst mit Raumzeichnung erbeten unter O. 19 an die Geschäftsstelle des Leipziger Tageblattes.

Vermischte Anzeigen

Detektiv Rädrich „Helios", Pol.-Wachtmstr. a. D., bew. Kriminal., Lpz., Grim. Str. 24, F. 9736. Ermittl., Beobcht. jeder Art. Ausk. 20j. Tätigkeit. Gr. Erfolge In- u. Ausland.

Edel's Schreib- und Vervielf.-Institut Johannisgasse 10.

Vervielfältigung sofort „Fruto", Leipzigerstr. 9. T. 11022.

Leberflecken — Warzen Mäler entfernt i. e. halb. Min. schmerzl. u. ohne Narb. **Gesichts-Haare** (Damenbart) beseit. dauernd d. Elektrolyse Lina Schönbrodt, Querstr. 33, I., Tel. 7409, Atelier für Schönh.- u. Haarpflege.

Gemüsegart. L.-Nord od. Gohlis g. mß. Ertragsant. z. bauen ges. Off. O. 17 Exp. L. Tgl. erb.

Uebernehme Korrekturlesen b. besch. Anspr. u. O. 21 Exp. L. T.

Vermietungsliste des „Leipziger Tageblattes".

Erscheint dreimal wöchentlich, am Dienstag, Donnerstag und Sonnabend.

Straße, Nr., Stockwerk	Nähere Auskunft erteilt	Zu beziehen	Preis Mark	Wohnzimmer	Kammern	Küche	Speisekamm.	Bad	Balkon Loggia Erker Gr.	A.-Kl. W.-Kl.	Keller	Waschhaus Trock.-Boden	Stallung = St. Auto-Schuppen = Au.-S. Sonstige Angaben
Innere Stadt													
Thomasring 6, II.	Zwischenstück oder Hausm.	sofort od. spät.	—	6	—	1	1	1	Erker	J.-W.-Kl.	1	W.	Gesch. od. Wohn., herrl. Lage.
Osten													
Rudolf-Goldig-Str. 46	Hermann, Schönbachstr. 2	1. 4. 1918	3000	6	1	1	1	1	all. vrh.	J. W.	3	W. T.	neuzeitl. einger., mit schönem Obstgarten.
Stephanstr. 10, II.	Bes. o. Hm. bes. Fernr. 10197	1. 4. 1918	2700	8	M. Z.	1	1	1	2 B.	J. W.	2	W. T.	Gas, Elektr., Kohlenaufz., autom. Nachtbel.
Talstraße 19, I.	Kontor, Talstraße 19, Erbg.	sofort od. spät.	—	5—8	3	1	1	1	—	W.-Kl.	2	1	Gas, elektr. Licht.
Süden													
Sophienstr. 32, II l.	Besitzer I. Tel. 3882	1. 4. 1918	520	3	1	1	—	—	—	—	1	W. T.	Gas, autom. Treppenbeleuchtung.
Westen													
Thomasiusstr. 29, III	Hausmann. Fernruf 1000	sofort	2300	5	1	1	1	1	Balk.	2 W.-Kl.	1	W. T.	Zentralh., Gas, elektr. Fahrstuhl, Garten.
Frankfurter Straße 18, I.	Bichau, Frankfurter Str. 18	1. 4. 1918	1620	5	1	1	1	1	Balk.	J.-Kl.	1	W. T.	Gas, elektr. Licht.
König-Joh.-Str. 8, Erbg. u. III.	Bichau, Frankfurt. Str. 16/18	sofort od. spät.	1125/900	4	1	1	1	1	Ver.	J.-W.-Kl.	1	W. T.	Gas.
König-Johann-Str. 5, III r.	Bichau, Frankfurter Str. 18	1. 4. 1918	900	4	—	1	1	1	—	W.-Kl.	1	T.	Gas.
Norden													
Eu., Grützstr. 30, hoh. Erbg.	Besitzer daselbst od. Tel. 8800	sofort od. spät.	3000	8	2	1	1	1	S. B.	2 J.-W.	3	W. T.	Gas, Elektr., gr. Gart., ruh. freie Lage.
Joh.-Georg-Str. 3, Einfam.-H.	Besitzer daselbst	sofort od. spät.	1800	6	2	1	1	1	2 B 2 D	J.-Kl.	2	W. T.	Gas, elektr. Licht, Garten, Räucherkammer.
Berggartenstraße 2	Verwalt. Welz, Thomasiusstr. 20	sofort	1750/1500	7	2	1	1	1	S. B.	W.-Kl.	2	W.	sonnig, an der Kirche Gohlis.
Brenhalstr. 16, Hofes Erdgesch.	Hausmann oder Tel. 6160	1. 4. 1918	1650	6	2	1	1	1	Ver.	J.-Kl.	2	W. T.	Gas, Elektr., Garten, sonnige Lage.
Eberhardstraße 7, II. r.	Besitzer, I. r. daselbst	sof. od. 1. 4. 1918	1000	3	3	1	1	—	—	J.-Kl.	1	W. T.	Gas, sonn. Wohnl., Eckhaus Nordstr. 31.
Dessauer Straße 12, Erbg.	Besitzer, I. Stock	1. 1. 1918 od. sp.	850	4	—	1	1	1	—	W.-Kl.	1	W. T.	Pr. inkl. Warmwasser u. Zentralheizung.
Fechnerstr. 6, Erbg.	Hausmann	sofort	800	3	1	1	1	1	—	J. W.	1	W. T.	sehr ruhige und vornehme Lage.

Kontor-, Laden-, Lager- und Kellerräume, Stallung, Wagenschuppen usw.

Universitäts-Str., Ecke Grassmdg. 1 | Grassmdg. 1, I | sofort od. spät. 2 Läden, 2 Schaufenster, 1 großer Schaukasten, bisher Buchhandlung.